

Neue Chancen

in einem zukunftssicheren

Berufsumfeld

Ihr Partner für die Ausbildung
in der Landtechnik

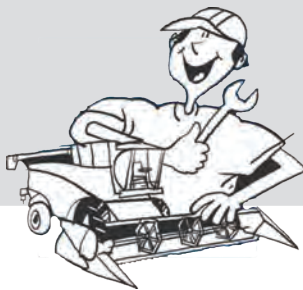


Teamwork
Ziele
Perspektive
Talent
Chance
Karriere
Ausbildung
Zukunft
Weiterbildung
Landtechnik
Kompetenz
Partner
Ideen

Landwirtschaft hat Zukunft



■ Wir bilden aus:



- Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandel
- Land- und Baumaschinenmechatroniker
- Fachkraft für Lagerlogistik

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann möchten wir Sie gerne kennenlernen!

Über Ihre aussagekräftige Bewerbung in

Schriftform, per Email (PDF-Format) oder über unsere Homepage freuen wir uns.

Gerne stehen wir Ihnen auch vorab telefonisch für Fragen zur Verfügung!

Sie wissen nicht was Sie werden wollen? Machen Sie doch bei uns ein Praktikum!



84534 Ampfing
Postfach 1140
Frau Scheidhammer
Tel.: (08636) 502 38
Fax: (08636) 502 31

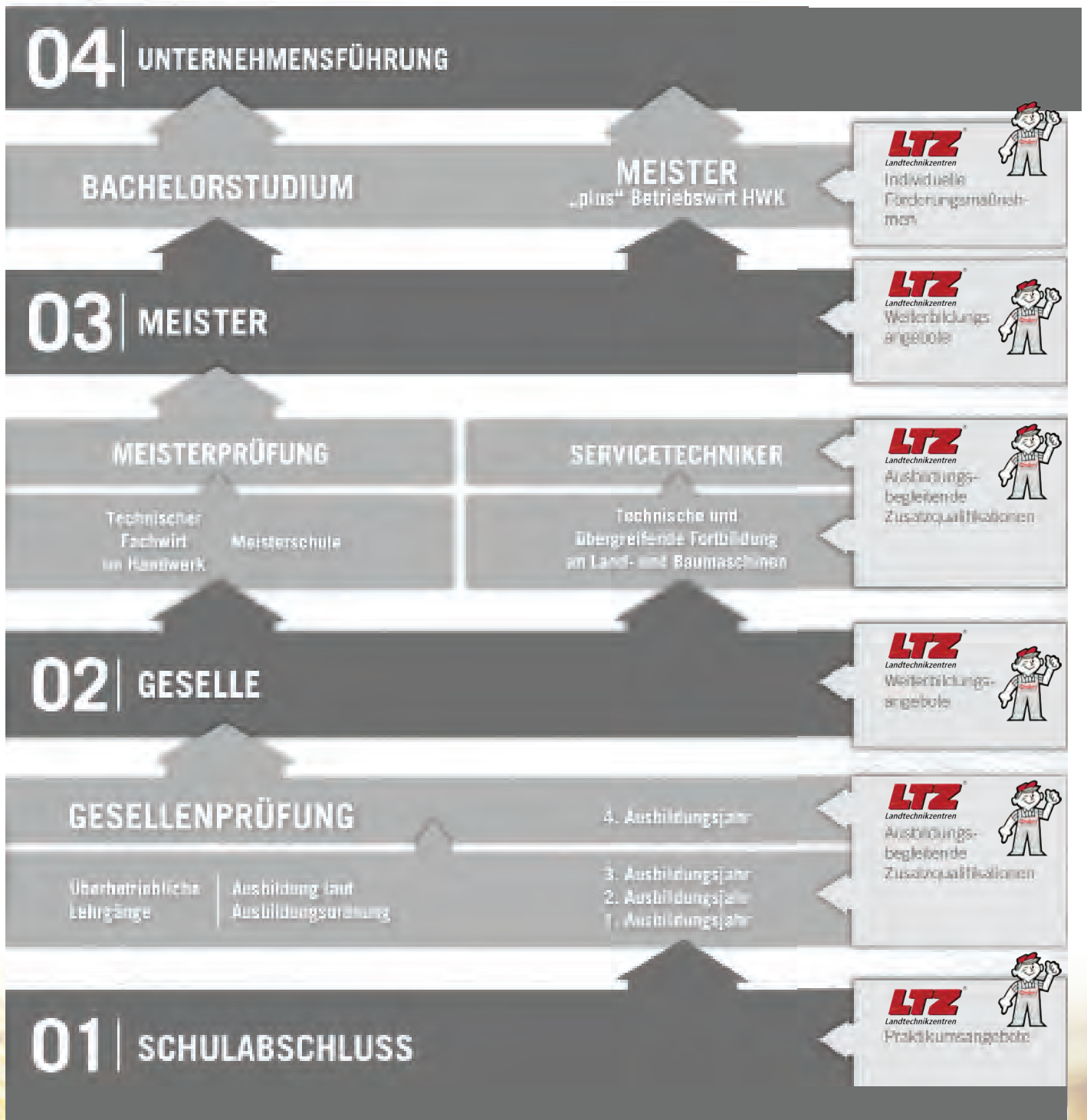
www.ltz-landtechnikzentren.de

Email: s.scheidhammer@gruber-landtechnik.de

LTZ[®]
Landtechnikzentren



Karriereplan Land- und Baumaschinenmechatroniker



■ Kaufmann/- frau für Groß- und Außenhandel

Tätigkeit im Überblick

Kaufleute im Groß- und Außenhandel kaufen Güter aller Art bei Herstellern bzw. Lieferanten und verkaufen sie an Handel, Handwerk und Industrie weiter. Sie sorgen für eine kostengünstige Lagerhaltung und einen reibungslosen Warenfluss, d. h. sie überwachen die Logistikkette, prüfen den Wareneingang sowie die Lagerbestände, bestellen Ware nach und Planen die Warenauslieferung.

Mit der klassischen Ausbildung als Kaufmann/- frau qualifizieren Sie sich zum Allrounder in der Bürowelt von heute und morgen. Sie beherrschen den Umgang mit dem PC, mit aller gängigen Software, erfahren die komplette Abwicklung eines Auftrags von der Kundenbestellung bis zur Auslieferung, unterstützen Vertrieb, Service und Verwaltung mit Informationen, Daten und Transparenz. Damit sind Sie die kompetente Anlaufstelle für Mitarbeiter/innen, Kunden und Lieferanten.



Thomas Asenbauer
Kaufmännischer
Ausbildungsleiter

Lernfelder in Theorie und Praxis:

- Aufträge kundenorientiert bearbeiten
- Logistische Prozesse planen, steuern und kontrollieren
- Gesamtwirtschaftliche Einflüsse analysieren
- Beschaffungsprozesse planen, steuern und durchführen
- Unternehmensergebnisse aufbereiten, bewerten und nutzen

Ausbildungsdauer:

- 3 Jahre (je nach schulischer Vorbildung ist eine Verkürzung möglich)
- Ausbildung im Unternehmen und ein bis zweimal pro Woche in der Berufsschule

Fähigkeiten und Kenntnisse:

- Guter Mittelschul- oder Realschulabschluss
- Kommunikationsfähigkeit
- Serviceorientierung
- Verhandlungsgeschick
- Interesse an Rechnungswesen und Wirtschaft
- Sorgfalt und Genauigkeit
- Selbstorganisation
- Gute Deutschkenntnisse
- Microsoft Office Kenntnisse (Excel, Word)

Abschluss:

- Kaufmann/- frau für Groß- und Außenhandel (IHK)

■ Fachkraft für Lagerlogistik

Tätigkeit im Überblick

Fachkräfte für Lagerlogistik nehmen Waren aller Art an und prüfen anhand der Begleitpapiere deren Menge und Beschaffenheit. Sie organisieren die Entladung der Güter, sortieren diese und lagern sie sachgerecht an vorher bereits eingeplanten Plätzen. Dabei achten sie darauf, dass die Waren unter optimalen Bedingungen gelagert werden, und regulieren z.B. Temperatur und Luftfeuchtigkeit. Im Warenausgang planen sie Auslieferungstouren und ermitteln die günstigste Versandart.

Ausbildungsdauer:

- 3,0 Jahre
- Ausbildung im Unternehmen und ein bis zweimal pro Woche in der Berufsschule

Abschluss:

- Fachkraft für Lagerlogistik

Fähigkeiten und Kenntnisse:

- Guter Mittelschul- oder Realschulabschluss
- Gute körperliche Konstitution
- Organisatorische Fähigkeiten und Sorgfalt
- Räumliches Vorstellungsvermögen
- Handgeschick, AugeHandKoordination und Umsicht

Leidenschaft für Landwirtschaft!

■ Landmaschinen- mechatroniker/innen für Land- und Bau- maschinentechnik

Tätigkeit im Überblick

Landmaschinenmechatroniker/innen für Land- und Baumaschinentechnik warten und reparieren Fahrzeuge, Maschinen und Anlagen, die in der Landwirtschaft und auf Baustellen zum Einsatz kommen. Sie erstellen Fehler- und Störungsdiagnosen in mechanischen, hydraulischen, elektrischen und elektronischen Systemen, ermitteln die Störungsursachen und beheben die Mängel, indem sie die entsprechenden Teile reparieren oder austauschen. Sie bearbeiten Werkstücke manuell und maschinell und führen Schweißarbeiten aus. Darüber hinaus führen Sie Abgasuntersuchungen durch und stellen fahrzeugelektrische Stromanschlüsse her. Sie nehmen Fahrzeuge in Betrieb, testen sie und weisen den Betreiber ein. Außerdem rüsten Sie land- und bauwirtschaftliche Fahrzeuge oder Maschinen mit Zubehör und Zusatzeinrichtungen aus. Vor allem in Servicebereichen haben Sie unmittelbaren Kundenkontakt.

Fähigkeiten und Kenntnisse:

- Guter Mittelschul- o. Realschulabschluss
- Neugier und Lernbereitschaft
- Handwerkliches Geschick
- Gutes technisches Verständnis
- Sorgfalt und Genauigkeit

Lernfelder in Theorie und Praxis:

Die Landwirtschaft stellt höchste Ansprüche an die Leistungsfähigkeit, Einsatzmöglichkeiten und Belastbarkeit ihrer komplexen Maschinen und Motoren – damit sind starke Technikerinnen und Techniker gefragt, die die hohen Anforderungen ihrer vielseitigen Aufgabe erfüllen:

- Diagnosetechnik
- Prüfen, Messen, Kontrollieren, Justieren
- Warten, Instandhalten, Instandsetzen
- Montieren, Demontieren
- Aus- und Umrüsten
- Elektronik
- Permanente Weiterbildung durch den Hersteller



Ausbildungsdauer:

- 3,5 Jahre
- Ausbildung im Unternehmen und in der Berufsschule (Blockunterricht)

Abschluss:

- Mechatroniker/in für Land- und Baumaschinentechnik (HWK)

Rupert Höpfinger
Gewerblicher
Ausbildungsleiter





Zehn Gründe, warum ein Job bei LTZ Landtechnikzentren so attraktiv ist:



- Weil LTZ seinen Mitarbeitern einen sicheren Arbeitsplatz bietet - mit ausgezeichneten beruflichen Perspektiven, starken Sozialleistungen und einer übertariflichen Bezahlung.
- Weil die Mitarbeiter eine Wertschätzung ihrer Arbeit erfahren und sich im Unternehmen entwickeln können.
- Weil LTZ auch Menschen mit Migrationshintergrund oder Behinderung eine Chance gibt.
- Weil LTZ ein eigenes Ausbildungskonzept entwickelt hat. Es setzt neben der handwerklichen Ausbildung auch auf die Vermittlung von unternehmerischem Denken, Verantwortungsbewusstsein und Teamarbeit.
- Weil man bei LTZ mit Kunden aus dem ganzen Bundesgebiet sowie Ausland zu tun hat und auch Tochterfirmen kennenlernt.
- Weil LTZ seinen Mitarbeitern selbstständiges, eigenverantwortliches und kreatives Arbeiten in einem motivierenden Arbeitsklima ermöglicht.
- Weil Schulungen in allen Bereichen der Landtechnik das Know-how der Mitarbeiter laufend ergänzen und sie so zu Spezialisten in ihrem Fachgebiet machen.
- Weil eine kostenlose Betriebliche Zusatzversicherung viele Leistungen für langjährige Mitarbeiter bezahlt, die von der gesetzlichen Krankenversicherung nicht oder nur teilweise übernommen werden.
- Weil zwischen Mitarbeitern und der Geschäftsleitung sowie Kunden und Mitarbeitern ein besonders partnerschaftliches und familiäres Verhältnis besteht.
- Weil das Engagement von LTZ mit Preisen honoriert wird - zuletzt wurde das Unternehmen als New Holland „TOP Partner Profi“ ausgezeichnet!

Wir freuen uns
auf Sie!

**Unser aktuelles
Ausbildungsangebot
finden Sie unter
www.ltz-landtechnikzentren.de**

Stand: 5/2019

LTZ[®]
Landtechnikzentren

*Leidenschaft für
Landwirtschaft!*